



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Forschungsbericht**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1979/81(1982) - 1990/92(1993)**

2 Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sportwissenschaft

**urn:nbn:de:hbz:466:1-29485**

## FACHBEREICH 2: ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE UND SPORTWISSENSCHAFT

Durch die drei im Fachbereich 2 vertretenen Fachgruppen ergibt sich eine große Vielfalt der Inhalte, Fragestellungen und Methoden der Forschung innerhalb des Fachbereichs. Sehr unterschiedlich sind auch die Möglichkeiten der Einwerbung von Drittmitteln für Sach- und Personalkosten, deren Anteil am Forschungsetat gegenüber dem Vorbericht wiederum deutlich gestiegen ist.

In der Fachgruppe Erziehungswissenschaft sind die bisherigen Forschungsgebiete durch neue gesellschaftliche und technische Entwicklungen beeinflusst worden.

Solche sind beispielsweise:

- steigende Freizeitanteile der Menschen verbunden mit einer steigenden Lebenserwartung,
- die im Zuge des sogenannten Wertewandels veränderte Einstellung zu Arbeit und Freizeit,
- ein weiter expandierendes Medienangebot mit unausweichlichen Konsequenzen für Erziehung und Unterricht,
- die Veränderung der Arbeitswelt durch neue Technologien mit notwendigen Folgen für die berufliche Aus- und Weiterbildung,
- neue Sichtweisen von Geschlechtsrollenspezifika, die beispielsweise zum Überdenken von Koedukationsformen zwingen,
- die im sogenannten Historikerstreit auch erneut akzentuierte Frage zum Verhältnis von Pädagogik und Faschismus,
- steigende Zahlen von Aussiedler- und Ausländerkindern an unseren Schulen.

In der Fachgruppe Psychologie ist durch die Besetzung einer Professur für die Psychologie kognitiver Prozesse ein neuer Forschungsschwerpunkt entstanden. Mit der Akzentuierung dieses derzeit stark expandierenden Forschungsgebietes wurden die bestehenden Forschungsrichtungen in der Fachgruppe Psychologie ergänzt. Darüber hinaus eröffnen sich Bezüge zu Forschungsprojekten in den Fachgruppen Erziehungswissenschaft und Sportwissenschaft.

In der Fachgruppe Sportwissenschaft ist insbesondere der sportmedizinische Bereich weiter ausgebaut worden. Der internationale Kongreß Sport und Immunsystem hat eines der sportmedizinischen Forschungsgebiete in besonderer Weise bekannt gemacht. Die Anzahl der Drittmittelprojekte im sportmedizinischen wie auch im sozialwissenschaftlichen Bereich spricht insgesamt für die hohe Beachtung der sportwissenschaftlichen Forschung an der Universität-GH-Paderborn. Als starke Behinderung erweist sich allerdings manchmal die prekäre Raumsituation in der Sportwissenschaft, die einem Vergleich mit anderen vergleichbaren Forschungsstätten nicht standhält.

## FACHGEBIETE UND FACHVERTRETER

### Erziehungswissenschaft

Prof. Dr. Helmar Frank  
Prof. Dr. Wilhelm Hagemann  
Prof. Dr. Christian Heichert  
Prof. Dr. Dieter H. Jütting  
Prof. Dr. Wolfgang Keim  
Prof. Dr. Eckard König  
Prof. Dr. Peter Schneider  
Prof. Dr. Waltraut Schöler  
Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki  
Prof. Dr. Alexander Weber

### Sonst. wiss. Personal

Annette Bentler  
Dr. Klaus Breuer  
Günter Ehmke  
Ralph Engel  
PD Dr. Martin Fromm  
Wilfried Gabriel  
Evelyn Geisler  
Dr. Klaus Himmelstein  
Dr. Michael Hönes  
Michael Jochinke  
Dr. Vratislav Kadlec  
Andreas Knoblauch-Flach  
Günter Lobin  
Dr. Brigitte Meder-Kindler  
Volker Rentsch  
Dr. Ruth Rustemeyer  
Dr. Alfred Scherer  
Ralf Selbach  
Burkhard Strob  
Dr. Gabriele Tenfelde (beurlaubt)

### Stipendiaten

Sabine Bohlmann  
Birgit Höcker  
Yashovardhan  
Feng Zhengyuan  
Qiao Yi

M.A. Joanna Lewoc  
Diethild Münstermann-Lohn

Psychologie

Prof. Dr. Inge Kaufmann  
Prof. Dr. Manfred Wettler

Sonst. wiss. Personal

Dr. Helmut Dieterich  
Dr. Reginald Ferber  
Angelika Glöckner-Rist  
Bernd Hagen  
Dr. Michael U. Krause  
Reinhard Rapp  
Rotraut Walden-Hutter

Sportwissenschaft

Prof. Dr. Wolf-Dietrich Brettschneider  
Prof. Dr. Günter Hagedorn  
Prof. Dr. Hermann-Josef Kramer  
Prof. Dr. Heinz Liesen

Sonst. wiss. Personal

PD Dr. Jürgen Baur  
Christine Behrens  
Christel Berger  
Dr. Michael Bräutigam  
Sabine Geist  
Thomas Hellwig  
Ingrid Hering  
Beate Hoppe  
Hans Knievel  
Dr. Dieter Lagerström  
Norbert Menke  
Dr. Ulrich Meseck  
Dr. Wolf-Dietrich Miethling  
Stefan Mücke  
Dr. Udo Order  
Uwe Rheker  
Dr. Hartmut Riedel  
Lydia Riepe  
Christine Thiele  
Reinhard Thierer

Wiltrud Werner  
Dr. Willi Widenmayer

## FORSCHUNGSGEBIET

### **Erziehungswissenschaft**

#### Grundlagenprobleme von Erziehung und Bildung

Sie umfassen philosophische und anthropologische Aspekte sowie Fragen des Wissenschaftscharakters der Pädagogik, des Theorie-Praxis-Verhältnisses und der Forschungsmethodologie. Mit mehr historischer Akzentuierung geht es um die Analyse und Neubewertung von Bereichen der Reformpädagogik und um die bislang weitgehend vernachlässigte Aufarbeitung der Verhältnisse der Pädagogik und namhafter Pädagogen zum Faschismus. Zu diesem Forschungsbereich zählen ferner kybernetische und informationstheoretische Ansätze der Pädagogik; ferner frauenforschungsrelevante Themenbereiche.

#### Schule und Unterricht

Neben speziell schulstufenbezogenen Arbeiten (z.B. Grundschulpädagogik) stehen hier inhaltliche Akzentuierungen wie Museumspädagogik oder Gedenkstättenpädagogik. Mehr methodenakzentuiert sind hingegen Ansätze zur Spiel- und der Medienpädagogik, zum Praktischen Lernen, zur Arbeit mit fremdsprachigen Schülern und zum Einsatz von mikrocomputer-gestützten Simulationen im Unterricht. Als theoretische Bezugsrahmen haben dabei Ansätze der kognitiven Psychologie zunehmend an Bedeutung gewonnen, so etwa Arbeiten zur kognitiven Strukturiertheit und zur sozial-moralischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und ihrer Förderung im Unterricht. Solche Arbeiten sind meist mit Modellstudien zur Qualifizierung von Lehrern verbunden.

#### Erwachsenenbildung und außerschulische Handlungsfelder

In diesem Forschungsgebiet werden einerseits grundlegende Probleme der Beteiligung und Bildung im Erwachsenenalter und zur Professionalisierung und Verberuflichung der erwachsenenbildnerischen Tätigkeit bearbeitet und andererseits entwicklungs- und anwendungsorientierte Vorhaben zur Teilnehmerstruktur in der Erwachsenenbildung, zum Aufbau eines Erwachsenenportangebots und zu Kommunikationsproblemen im Rahmen von Beratung, Erwachsenenbildung, Andragogik und beruflicher Weiterbildung sowie zu Gruppendynamik und Lauftherapie durchgeführt.

## Berufspädagogik

In diesem Forschungsgebiet geht es um Fragen der Sozialisation durch den Beruf, insbesondere der politisch-moralischen Entwicklung, der Praxisberatung und Entwicklung von Maßnahmen zur beruflichen Ausbildung benachteiligter Jugendlicher, neuer Technologien in der gewerblich-technischen Ausbildung, der Entwicklung, Erprobung und Begleitung eines Konzepts für eine ganzheitliche Berufsausbildung und der Qualifizierung von gewerblich-technischem Ausbildungspersonal angesichts technisch-sozialer Veränderungen.

## Kybernetische Pädagogik und Bildungstechnologie

Die Arbeit erfolgte im interdisziplinären Bereich zwischen Informationspsychologie, fremdsprachenpädagogik, Sprachstatistik und Interlinguistik in enger Zusammenarbeit mit Kollegen der Fachbereiche 3 (vor allem Prof. Dr. Aßheuer) und 17 (vor allem Prof. Dr. Lansky).

Untersucht wurden:

- audiovisuelle und rechnergestützte Wege des Fremdsprachunterrichts einschließlich der Übertragung didaktischer Strategien beim Übergang zum rechnergestützten Unterricht;
- durch Rechner erfaßbare Textmerkmale, die als Stilcharakteristiken und als Indikatoren des Grads der aktiven Sprachbeherrschung infrage kommen;
- Möglichkeiten der Rechnersimulation von klassischen Lehrautomaten mit dem Autorensystem TOPIC;
- mediendidaktische Probleme der Übertragung audiovisueller Lehrautomatenprogramme auf Videofassung;
- Bedingungen für die Erstellung eines rechnergestützten Studienberatungssystems.

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### Breuer, Klaus

(mit R. D. Tennyson, R. Lippert)

Lehren und Lernen von kognitiven Strategien mit problemorientierten Computersimulationen, in: H. Levenig, W. Schöler (Hrsg.): Kommunikation und Begegnung, Heidelberg: Sauer, 1989, S. 151 - 166

Informationstechnische Entwicklung und Ausbildungsanforderungen in der Druckindustrie, in: P. Bardy, F. M. Kath, H.-J. Zebisch, (Hrsg.): technic didact, Bd. 3. Alsbach: Leuchtturm (Schriftenreihe Diskussionsfeld Technische Ausbildung), 1988, S. 291 - 300

Lernen mit computersimulierten komplexen dynamischen Systemen, in: E. Lechner, J. Zielinski, (Hrsg.): Wirkungssysteme und Reformansätze in der Pädagogik - Walter Schöler gewidmet zum 60. Geburtstag von seinen Kollegen und Schülern. München: Peter Lang, 1988, S. 341 - 351

(mit R. D. Tennyson, R. Thurlow)

Problem-oriented Simulations to Develop and Improve Higher-Order Thinking Strategies, in: Computers in Human Behavior (1988) Vol. 3, S. 151 - 165

### **Frank, Helmar**

Sprachentwicklung als Hindernis und Herausforderung der Technik, in: A. Melezinek (Hrsg.): Technik lernen. Referate des 17. internationalen Symposiums "Ingenieurpädagogik '88". Schriftenreihe Ingenieurpädagogik. Alsbach/Bergstr.: Leuchtturm, 1988, S. 7 - 12

La interna kontraüiro en la esprimo "software", in: J. C. Palavecino (Hrsg.): Cibernetica. Ordinadors iTeoria de Sistemes. Actes de Interkibernetik '87. Tarragona/Spain.: C. Bou, 1988, S. 7 - 14

Perspektiven einer neuen Kommunikationsmoral für das Zeitalter der Kybernetik, in: K. Schick (Hrsg.): Kommunikation - mit Rechnern, ohne Rechner, durch Rechner. Beiband zu Jahrgang 30/1989 der Grundlagenstudium aus Kybernetik und Geisteswissenschaften/Humankybernetik. Dortmund: modernes lernen, 1989, S. 62 - 72

Die Internationale Akademie der Wissenschaften (AIS) San Marino, in: K. Schick (Hrsg.): Kommunikation mit Rechnern, ohne Rechner, durch Rechner. Beiband zu Jahrgang 30(1989) der Grundlagenstudium aus Kybernetik und Geisteswissenschaften/Humankybernetik. Dortmund: modernes lernen, 1989, S. 11 - 16

### **Fromm, Martin**

Wirkungen und Nebenwirkungen pädagogischen Handelns - Überlegungen zur pädagogischen Wirkungsforschung, in: Pädagogische Rundschau 42, 2/1988, S. 187 - 196

Lehrplan, heimlicher, in: D. Lenzen (Hrsg.): Pädagogische Grundbegriffe Bd. 2, Reinbek bei Hamburg 1989, S. 977 - 982

Pädagogisches Wissen in subjektiven Theorien von Lehrern - Überlegungen zu einer empirischen Untersuchungsstrategie, in: E. König, P. Zedler (Hrsg.): Rezeption und Verwendung erziehungswissenschaftlichen Wissens in pädagogischen Handlungs- und Entscheidungsfeldern. Weinheim 1989, S. 249 - 261

**Hagemann, Wilhelm**

Wertewandel und berufliche Ausbildung, in: *Verwaltung und Fortbildung*. Schriften der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung, 1988, S. 155 - 177

Erziehungsprozesse in der betrieblichen Ausbildung. Strukturen eines berufspädagogischen Forschungsfeldes, in: E. Lechner, J. Zielinski (Hrsg.): *Wirkungssysteme und Reformansätze in der Pädagogik*, Frankfurt: Lang, 1988, S. 471 - 480

Lernspiele als Unterrichtsmedien, in: H. Levenig, W. Schöler (Hrsg.): *Kommunikation und Begegnung. Reflexionen und pragmatische Ansätze der Pädagogik*, Heidelberg: Sauer 1989, S. 180 - 189

**Heichert, Christian**

Grundschulentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Die Revision des pädagogischen Konzepts der Grundschule zwischen 1973 und 1985, in: E. Jacobi (Hrsg.): *Mit Kopf, Herz und Hand*, Paderborn 1988, S. 53 - 75

**Himmelstein, Klaus**

Neofaschismus in der Bundesrepublik als Problem der Erziehungswissenschaft, in: W. Keim (Hrsg.): *Pädagogen und Pädagogik im Nationalsozialismus - ein unerledigtes Problem der Erziehungswissenschaft*. Frankfurt/M.: Lang, 1988, S. 207 - 225

**Jütting, Dieter, H.**

(mit A. Knoblauch-Flach)  
Erwachsenenbildung in den Niederlanden, Soest: Soester Verlagskontor 1988

(mit A. Scherer)  
Freizeitsport, in: H. Haas, B. Strauß (Hrsg.): *Theorie und Themenfelder der Sportwissenschaft*. (Grundlagen zum Studium der Sportwissenschaft, Bd. IV.) Schorndorf: Hofmann 1989, S. 262 - 287

Die Differenzierung des Sports und die Beteiligung der Lebensalter, in: W.-D. Brettschneider u.a. (Hrsg.): *Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen*. Schorndorf: Hofmann 1989, S. 311-318

Volkshochschulen des Sports. Bildungswerke ergänzen das Vereinsangebot, in: *Olympische Jugend* 34 (1989) 2, S. 12 - 14



### **Keim, Wolfgang**

Pädagogen und Pädagogik im Nationalsozialismus - ein unerledigtes Problem der Erziehungswissenschaft. (Hrsg.). Frankfurt a.M./Bern/New York/Paris: Lang, 1988. Beiträge: Einführung, S. 7 - 14; Bundesdeutsche Erziehungswissenschaft und Nationalsozialismus - eine kritische Bestandsaufnahme, S. 15 - 34

Vergessen oder Verantwortung? Zur Auseinandersetzung bundesdeutscher Erziehungswissenschaft mit ihrer NS-Vergangenheit, in: Forum Wissenschaft 5 (1988), H. 1, S. 40 - 45, wiederabgedr., in: G. Kempken (Hrsg.): Wissenschaft: Geschichte und Verantwortung. Eine Dokumentation. Marburg 1988 (Forum Wissenschaft, Studienheft 5), S. 48 - 53

"Vergangenheit, die nicht vergehen will ..." Reichspogromnacht und (bundes)deutsche Erziehungswissenschaft, in: Pädagogik 40 (1988), H. 10, S. 34 - 39

Das nationalsozialistische Erziehungswesen im Spiegel neuerer Untersuchungen. Ein Literaturbericht, in: Zeitschrift für Pädagogik 32 (1988), S. 345 - 360

Zur Aktualität reformpädagogischer Schulmodelle. Das Beispiel der Schulfarm Insel Scharfenberg, in: Jahrbuch des Archivs der deutschen Jugendbewegung 16/1986-87, Burg Ludwigstein (1988), S. 295-320

Peter Petersens Rolle im Nationalsozialismus und die bundesdeutsche Erziehungswissenschaft. Kritische Anmerkungen zu Peter Kaßners Beitrag in diesem Heft, in: Die Deutsche Schule 81 (1989), S. 133 - 145

Noch einmal: Worum es eigentlich geht, in: Die Deutsche Schule 81 (1989), S. 373 - 376

Reformpädagogik und Faschismus. Zwischenbilanz einer Auseinandersetzung innerhalb der bundesdeutschen Erziehungswissenschaft, in: Neue Sammlung 29 (1989), S. 186 - 208

### **König, Eckhard**

(mit G. Volmer-König)

Referenztransformation als Prinzip kognitiver Therapien, in: System und Familie 2/1989, S. 12 - 20

(mit P. Zedler)

Pädagogische Wissensformen in der Öffentlichkeit, in: Zeitschrift für Pädagogik, Beiheft 23, 1989, S. 57 - 65

Rezeption und Verwendung erziehungswissenschaftlichen Wissens in pädagogischen Handlungs- und Entscheidungsfeldern. Beiträge zur Theorie und Geschichte der Erziehungswissenschaft; Bd. 1. Hrsg. mit P. Zedler, Weinheim: Deutscher Studien Verlag 1989

Rekonstruktionen pädagogischer Wissenschaftsgeschichte. Beiträge zur Theorie und Geschichte der Erziehungswissenschaft; Bd. 3., Hrsg. mit P. Zelder, Weinheim: Deutscher Studien Verlag 1989

### **Lobin, Günter**

La uzado de la Internacia Lingvo (ILO) en la Akademo Internacia de la Sciencoj (AIS) en San Marino, in: E. Rosseel, E. Symoens, (Hrsg.): La intereso kaj utilo de komuna interlingvo/The relevance of a Common Intermediate Language. Brüssel: AIMAV 1988, S. 63 - 68

La influo de la gepatra lingvo al la aktiva kaj pasiva lernado de fremdlingvaj vortoj ce infanoj en la baza lernejo, in: J. C. Palavecino, (Hrsg.): Cibernetica, Ordinadors i teoria de sistemas. Actes de Interkibernetik '87. Tarragone/Spain.: C. Bou, 1988, S. 103 - 110

### **Rustemeyer, Ruth**

Geschlechtsstereotype und ihre Auswirkungen auf das Sozial- und Leistungsverhalten, in: Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie, 8, 1988, S. 115 - 129

(mit S. Thrien)

Die Managerin - Der Manager. Wie weiblich dürfen sie sein? Wie männlich müssen sie sein?, in: Zeitschrift für Arbeits- und Organisationspsychologie, 33, 1989, S. 108 - 116

### **Schneider, Peter**

Neuorientierung der Berufsausbildung in der Industrie, in: P. Meyer-Dohm u.a. (Hrsg.): Der Mensch im Unternehmen, Bern und Stuttgart 1988, S. 273 - 286

(mit H. W. Bongard u.a.)

Lebenslanges Lernen als Schlüssel für die Zukunft, in: Lernfeld Betrieb, 6/1988, S. 12 - 17

Kontinuierliche und kooperative Selbstqualifizierung der Ausbilder, in: TIBB. Technische Innovation und Berufliche Bildung, 2/89, S. 77 - 88

(mit K. J. Fintelmann)

Die Hiberniaschule: Berufliches Lernen als Menschenbildung, in: Friedrich-Jahresheft 6/1988, S. 47-59 und in Kopf, Herz und Hand, Paderborn 1988, S. 145-156

### **Schöler, Waltraut**

Das Museum als Stätte kultureller Bildung und als gesellschaftlicher Lernort, in: H. Levenig, W. Schöler (Hrsg.) Kommunikation und Begegnung. Heidelberg: Sauer 1989, S. 224 - 230

### **Tulodziecki, Gerhard**

Medienerziehung in Schule und Unterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1988

Zur Bedeutung der intellektuellen und sozial-moralischen Entwicklung für Mediennutzung und Medienerziehung, in: Publizistik 33 (1988) 2 - 3, S. 535 - 547

(mit S. Aufenanger)

Medienethische Reflexionen, Material zu fachübergreifenden Themen in allgemeinbildenden Schulen. Stuttgart: Landesinstitut für Erziehung und Unterricht 1989

(mit H. Reckmann, H. Schulte)

Medienerziehung. Pädagogische Begründung und didaktische Strukturierung einer Lehrerfortbildungsmaßnahme. Soest: Landesinstitut für Schule und Weiterbildung 1988

Konzepte des Lehrens und Lernens. (Buchreihe) Hrsg. mit K. Breuer. Frankfurt a.M.: Lang

### **Weber, Alexander**

Laufen, in: Sport Terminer, hrsg. von H. Eberspächer, 1989, S. 48 - 59

### **Zhengyuan, Feng**

Graumodell, in: Angewandte Mathematik, Dezember 1989, in Chinesisch

Zwei Eigenschaften des "Grundlegenden Graumodells" und eine Anwendungsmöglichkeit, in: Angewandte Mathematik, Dezember 1989, in Chinesisch

### **Kedong, Li**

Edukteknologio en Cinio, in: grkg (Grundlagenstudium aus Kybernetik und Geisteswissenschaften) /Humankybernetik, 1988, Bd. 29, H. 3, S. 122 - 128

**Yi, Qiao**

La Chenotransfero por Mashintradukado, in: grkg (Grundlagenstudium aus Kybernetik und Geisteswissenschaften) /Humankybernetik, 1989, Bd. 30, H. 2, S. 59-64

Kompara Esploro de Kazomarkoj kaj Chinlingvaj Leksemkazaj Rimedoj, in: grkg (Grundlagenstudium aus Kybernetik und Geisteswissenschaften) /Humankybernetik, 1988, Bd. 29. H. 3, S. 115 - 121

**DRITTMITTELPROJEKTE**

Rechnerunterstützte, interlinguistisch orientierte Sprach- und Unterrichts-Datenverarbeitung als Anwendungen künstlicher Intelligenz und der Theorie unscharfer Mengen (Frank)

Förderer: InBit, Paderborn

Entwicklung eines rechnerunterstützten Unterrichts durch Simulation des Lehrgegenstands "Färben und Weben" (Frank)

Förderer: InBit, Paderborn

Untersuchungen zur beruflichen Qualifizierung benachteiligter Jugendlicher (Hagemann)

Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung

Bildungsangebot und Teilnehmerschaft. Eine schriftliche Befragung von Teilnehmern an Bildungsveranstaltungen (Jütting)

Förderer: Bildungswerke der Landessportbünde Nordrhein-Westfalen und Bremen

Fortschreibung der Rahmen-Richtlinien für die Ausbildung im Bereich des Deutschen Sportbundes (Jütting)

Förderer: Deutscher Sportbund

Qualifizierungsbedarf ehrenamtlicher Mitarbeiter in der kirchlichen Erwachsenenbildung (Jütting)

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft

Subjektive Verarbeitung neuer Technologien und ihre Konsequenzen für betriebliche Aus- und Weiterbildung (König/Rustemeyer/Bentler)

Förderer: ZIT

Geistige Kompetenz im Alter als Ergebnis subjektiver Verarbeitungsprozesse (König/Bohlmann)

Förderer: Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW

Neue Technologien in der beruflichen Bildung am Beispiel Technischer Zeichner und Teilekonstrukteur, einschließlich Bauzeichner (Schneider)

Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung

Modellversuch zur berufspädagogischen Qualifizierung der Ausbilder im Handwerk (Schneider)

Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung

Modellversuch zur berufspädagogischen Qualifizierung hauptamtlicher industrieller Ausbilder (Schneider)

Förderer: Bundesinstitut für Berufsbildung

Entwicklung eines integrativen Bildungskonzeptes für die Sekundarstufe II (Schneider)

Förderer: Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik, Nordheide e.V.

Modellversuch zur Einrichtung einer regionalen Beratungsstelle für praktisches Lernen in der Schule (Schneider)

Förderer: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Essen

Medienethische Reflexionen. Entwicklung und empirische Evaluation von Unterrichtskonzepten zur Medienerziehung (Tulodziecki/Aufenanger)

Förderer: Bundesminister für Bildung und Wissenschaft; Minister für Kultur und Sport Baden-Württemberg

Empirische Evaluationen zur Lehrerfortbildungsmaßnahme "Lesen in der Grundschule" (Tulodziecki/Breuer)

Förderer: Kultusminister von Nordrhein-Westfalen; Bertelsmann Stiftung

Feldstudien zur Untersuchung der Effektivität regelmäßiger körperlicher Belastung (Laufen) bei psychosomatisch und durch Streß beeinträchtigten Personen (Weber)

Förderer: Industrie

## FORSCHUNGSGEBIET

**Psychologie**

## Kognitionspsychologie

- Empirische Untersuchungen von Informationsvermittlungsgesprächen in Online-Datenbankrecherchen

Es sollen empirisch begründete Regeln für die Konstruktion einer Schnittstelle gewonnen werden, die die Nutzer von Online-Informationssystemen bei der Definition und Spezifikation von Suchproblemen und bei der Generierung und Eingabe von Suchfragen unterstützen. Hierzu werden der Verlauf und die Struktur von Informationsvermittlungsgesprächen und Online-Recherchen in einer experimentellen Anordnung untersucht, in welcher der Informationsbedarf des Klienten kontrolliert, fach- und systemspezifische Kenntnisse von Vermittlern und Klienten variiert und die Güte von Suchfragen nach objektivierbaren Kriterien bestimmt werden. Die Transskripte der Vermittlungsgespräche und die Protokolle der Recherchen werden mit Hilfe verschiedener quantitativer und qualitativer Methoden analysiert, in einem logischen Formalismus beschrieben und zueinander in Beziehung gesetzt. Es wird untersucht, wie Suchprobleme in einem Dialog zwischen Klient und Vermittler in Abhängigkeit von spezifischen und variierenden Kenntnissen definiert werden, wie die Struktur und der Verlauf dieser Dialoge den Aufbau und die Qualität von Suchfragen beeinflusst und wie diese Suchfragen in einem Dialog zwischen Vermittler und Klient eingegeben werden.

- Simulation der Suchwortgenerierung im Information Retrieval mit konnektionistischen Wortnetzen

Es werden konnektionistische Wortnetze zur Beschreibung von Wortassoziationen entwickelt. Durch ein Netz von 4.000 Wörtern wird die Suchwortgenerierung im Online Information Retrieval simuliert. Diese Simulationen werden mit Datenbankrecherchen verglichen, welche von professionellen Informationsvermittlern und von systemunkundigen Endnutzern durchgeführt wurden.

Zudem wird untersucht, inwieweit dieses Modell für die Zuordnung der Referenten von Pronomen verwendet werden kann. Es werden Algorithmen entwickelt, mit denen aufgrund von eingegebenen Texten asymmetrische Wortnetze berechnet werden.

Zudem soll ein Produktionssystem konzeptualisiert und ansatzweise in LISP implementiert werden, in welchem die konnektionistischen Wortnetze in ein allgemeines Modell der Suchfragenformulierung beim Information Retrieval integriert werden.

Die Programme sollen im CM-LISP auf einer Connection-Maschine implementiert werden.

## Sozial- und Umweltpsychologie

- Interaktion zwischen Situations- und Personenmerkmalen

Das Postulat, menschliches Verhalten solle sowohl durch Merkmale der handelnden Personen (z.B. ihre "Eigenschaften") wie auch durch solche der jeweiligen Situation (z.B. "Konformitätsdruck") bzw. durch deren Wechselwirkung erklärt werden, wird in der Sozialpsychologie nicht immer ernst genug genommen. Diese hat ihre Schwerpunkte, entsprechend ihrer besonderen Perspektive vielmehr auf die Analyse der Bedeutsamkeit von (sozialen) Umweltbedingungen gelegt.

Anhand des (sozial besonders bedeutsamen) Personenmerkmals "Machiavellismus" sowie verschiedener situativer Bedingungen wird in einer Serie von Experimenten die relative Bedeutung beider Parameter (bzw. deren Interaktion) für die Verhaltensklärung untersucht. Darin werden u.a. erste Schritte in Richtung einer "Differenziellen Sozialpsychologie" gesehen.

- Destruktives Verhalten gegenüber der Sachumwelt ("Vandalismus")

Zerstörungen der gestalteten und der "natürlichen" Umwelt durch Menschen stellen in allen Industriegesellschaften ein beträchtliches Problem dar. Psychologisch besonders "rätselhaft" sind dabei solche Handlungen, die für den Täter scheinbar keinen "Nutzen" mit sich bringen. In einem attributionstheoretisch angelegten Untersuchungsdesign werden Jugendliche hinsichtlich der mutmaßlichen Ursachen und Entstehungsbedingungen derartiger Vorkommnisse befragt. Diese "subjektiven Theorien" werden mit relevanten wissenschaftlichen Konzepten (z.B. "Kontrollbedürfnis") in Beziehung gebracht. Nicht zuletzt können auf dieser Grundlage theoretisch begründete Präventionsstrategien entwickelt werden.

- Theoretische Aufarbeitung und empirische Untersuchungen zum Selbstkonzept

Für einen ausgewählten Bereich der Selbstkonzeptforschung - kognitive und affektive Reaktionen auf selbstrelevante Informationen - wird eine einheitliche theoretische Modellierung versucht, die verschiedene konkurrierende theoretische Erklärungsansätze integriert.

- Die Entwicklung von psychologischen Richtlinien zur Beurteilung von Wohnqualität - Pragmatische Aspekte einer multifacettierten Taxonomie

Wohlbefinden und Zufriedenheit von Nutzern werden in vielen Disziplinen Angewandter Psychologie als "Spiegel" erfolgreicher Interventionen akzeptiert. Abhängig von diesen Einschätzungen wird die vorgegebene Umwelt von den Betroffenen mit eigenen Handlungen korrigiert oder ergänzt, deren z.T. sichtbare Effekte wiederum einen unterschiedlichen Einfluß auf ihr Wohlbefinden haben. In einigen Studien haben Forscher zwar Lösungen für einzelne, unmittelbar anstehende Probleme und sogar Systematisierungen anzubieten versucht, aber bislang wurde nie im Anwendungsfeld "Wohnen" in einem einzigen - transaktionalen - Ansatz ein komplexes Bedingungsgefüge von sechzehn Facetten untersucht.

In dieser umfassenden Analyse von Wohnqualität wurden davon architektur- bzw. personenbezogene und drei Reaktions-Facetten ausgewählt und am Beispiel von Eigenheimen empirisch geprüft.

In einem "natürlichen" Experiment (Hauptstudie) wurden dabei Architekten und Eigentümer/innen von 7 innovativen Einfamilienhaus-Projekten im sozialen Wohnungsbau aus verschiedenen Städten in der BRD vor dem Einzug in ihr eigenes Haus befragt. Ein halbes Jahr später wurden erneut die Antworten zu 48 Aspekten des Wohnens erhoben.

Das Ziel besteht in der Identifizierung der Design-Elemente und Aneignungshandlungen, die aus der Sicht von Experten und Bewohnern tatsächlich langfristig für das Wohlbefinden eine zentrale Bedeutung haben. Daraus können Empfehlungen abgeleitet werden, welche Art von Wohnhäusern in Zukunft aus psychologischer Perspektive für welche Personen eher gebaut werden sollten.

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### **Glöckner-Rist, Angelika**

(mit M. Wettler, W. Lehmler)

Endnutzerrecherchen in bibliographischen CD-ROM Datenbanken, in: Nachrichten für Dokumentation, H. 40, 1989

### **Hagen, Bernd**

(mit H.-G. Bosshardt)

Sprachproduktionsprozesse beim Übersetzen englischer Texte. Referat 31. TEAP, in: 31. Tagung experimentell arbeitender Psychologen. Bamberg: Otto Friedrich Universität, 1989, S. 76

(mit H.-G. Bosshardt)

Einfluß der englischsprachigen Textoberfläche auf ihre deutsche Übersetzung, in: Archiv für Psychologie 140/1988, S. 127-135

### **Kaufmann, Inge**

"Familienzeichnungen". Bericht aus der Hochschularbeit. (Hrsg.). Paderborn: Junfermann 1989



Wissenschaftliche Psychologie. Ergänzungsheft. Frauen in psychologischen Instituten. (Hrsg.). Paderborn: Junfermann 1989

### **Rapp, Reinhard**

(mit M. Wettler)

A connectionist system to simulate lexical decisions, in: Connectionism in Perspective. Hrsg. v. Z. Schreter, F. Fogelman & L. Steels. Amsterdam: Elsevier. 1989

### **Walden-Hutter, Rotraut**

Intentions of Architects, Appropriation and Well-Being. Environmental Design Research Association. Black Mountain, North Carolina 1989

### **Wettler, Manfred**

Wissensrepräsentation: Typen und Modelle, in: Computational Linguistics. Ein internationales Handbuch zur computergestützten Sprachforschung und ihrer Anwendungen. Hrsg. von I. S. Batori, W. Lenders & W. Putschke. Berlin: Walter de Gruyter. 1989, S. 217-336

Eine psychologische Kritik des Intuitionismus in der Kognitionsforschung, in: Künstliche Intelligenz. Informatik-Fachbereiche 203. Hrsg. von K. von Luck. Berlin: Springer. 1989, S. 283-298

## **DRITTMITTELPROJEKTE**

Empirische Untersuchungen von Informationsvermittlungsgesprächen in Online-Datenbank-recherchen (Wettler)  
Förderer: DFG

Simulation der Suchwortgenerierung im Information Retrieval mit konnektionistischen Wortnetzen (Wettler)  
Förderer: MWF des Landes NRW

Die Entwicklung von psychologischen Richtlinien zur Beurteilung von Wohnqualität - Pragmatische Aspekte einer multifacettierten Taxonomie (Walden-Hutter)  
Förderer: Gesamtverband Gemeinnütziger Wohnungsunternehmen e.V., Köln

## FORSCHUNGSGEBIET

### Sportwissenschaft

#### Sozialwissenschaftlicher Bereich

**Sport von Kindern und Jugendlichen:** Das vielfältige Spektrum sportiver Aktivitäten im Alltag von Heranwachsenden ist Gegenstand mehrerer Forschungsprojekte: Sport im Alltag von Kindern und Jugendlichen; Nachwuchsrekrutierung und Nachwuchsförderung in Sportorganisationen; Bewegung, Spiel und Sport mit behinderten Kindern und Jugendlichen.

**Körper- und Bewegungssozialisation:** Körper- und Bewegungskarrieren werden als Entwicklungslinien von Lebensläufen untersucht. Diese Entwicklungskonzeption bildet den theoretischen Bezugsrahmen für die oben genannten Forschungsprojekte.

**Kommunale Sportförderung und Sportpolitik:** Untersucht werden die Strukturen, Entscheidungsprozesse und Schwerpunkte kommunaler Sportpolitik. Modelle zur Sportförderung in Kommunen werden erarbeitet.

**Spielforschung:** Der Arbeitsschwerpunkt umfaßt diagnostische Untersuchungen (Spielbeobachtung, computerunterstützte Leistungsdiagnose, Talentsuche), Maßnahmen zur Trainingssteuerung und die computergestützte Programmierung von Lern- und Trainingsprozessen. Ein computergestütztes Video-Lernprogramm zur Optimierung von situativer Wahrnehmung und situativem Entscheidungshandeln wird entwickelt und validiert.

**Sport zur Prävention und Rehabilitation gesundheitlicher Risiken bzw. Schädigungen:** In diesem Arbeitsschwerpunkt geht es um vermehrte Bewegungsaktivitäten und darum, ein positiveres Körperbewußtsein in defizitäre Lebensweisen bestimmter gesundheitlicher Risikogruppen (bei Diabetikern, Fettsüchtigen) einzubauen. Sozialwissenschaftlich-medizinische Untersuchungen sind dabei verknüpft mit praktischen Realisierungsversuchen.

#### Sportmedizinischer Bereich

**Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung:** Untersuchungen zur sportartspezifischen Sprint- und Ausdauerleistungsfähigkeit, der Analyse von Trainingsmitteln, der Entwicklung wissenschaftlich begründeter Trainingsprogramme und der Optimierung der Trainings- und Wettkampfbetreuung in den großen Ballspielen (Fußball, Handball, Hallen- und Feldhockey, Eishockey, Volleyball und Basketball), im Skilauf und in den leichtathletischen Laufdisziplinen.

**Ernährung im Gesundheits- und Leistungssport:** Untersucht wird die Bedeutung der Ernährung, speziell der Konzentration von Vitaminen, Elektrolyten, Spurenelementen und anderer Wirkstoffe im Gesundheits- und Leistungssport. Hier kann erwartet werden, daß durch die

Substitution bei Vorliegen von Defiziten ein Beitrag zur Gesunderhaltung des Breiten- und Leistungssportlers geleistet wird.

**Immunologisches System:** Besondere Aufmerksamkeit erfährt das zelluläre immunologische System bei Breiten- und Leistungssportlern in Abhängigkeit von Inhalt und Gestaltung des Trainings. Durch die Analyse der Genese und ihrer Beeinflussbarkeit durch immunmodulierende Substanzen werden neue Erkenntnisse für die Diagnostik und Therapie der Infektanfälligkeit des sporttreibenden Menschen erwartet.

**Hormonverhalten:** Die hormonellen Regulationen bei männlichen und weiblichen Leistungssportlern in Ausdauersportarten werden nach Extrembelastungen und in der Regeneration ermittelt, ihre Beziehung zu pathophysiologischen Veränderungen analysiert und therapeutische Ansätze entwickelt.

**Ausgleichstrainingsprogramme:** Es werden Ausgleichstrainingsprogramme für untrainierte jüngere und ältere Personen entwickelt und untersucht (z.B. Joggen, Skilanglauf und Ski-Alpin) und computergesteuerte Trainingsprogramme für den Breitensport entwickelt.

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### **Baur, Jürgen**

"Sensible Phasen" in der motorischen Entwicklung - ein untaugliches Konzept für das Kinder- und Jugendtraining, in: J. M. Steinacker (Hrsg.): Rudern. Sportmedizinische und sportwissenschaftliche Aspekte. Berlin et al.: Springer 1988, 276 - 279

Talentsuche und Talentförderung im Sport, in: Leistungssport 18 (1988). Eine Zwischenbilanz (I), 2, 5 - 10. Eine Zwischenbilanz (II), 3, 13 - 17

Über die geschlechtsspezifische Sozialisation des Körpers. Ein Literaturüberblick, in: Zschr. f. Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie 8 (1988), 152 - 160

Entwicklungstheoretische Konzeptionen in der Sportwissenschaft, in: Sportwissenschaft 18 (1988), 361 - 386

Zur Anlage-Umwelt-Kontroverse: Die Entwicklung der Motorik in der frühen Kindheit, in: W. D. Brettschneider, J. Baur, M. Bräutigam (Red.): Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen. Schorndorf: Hofmann 1989, 74 - 85

Sport im Alltag von Jugendlichen. Eine Rahmenkonzeption, in: W. D. Brettschneider, J. Baur, M. Bräutigam (Hrsg.) 1989, 17 - 39

Körper- und Bewegungskarrieren. Dialektische Analysen zur Entwicklung von Körper und Bewegung im Kindes- und Jugendalter. (Wissenschaftliche Schriftenreihe des Deutschen Sportbundes, Bd. 21) Schorndorf: Hofmann 1989, 330 S.

### **Bräutigam, Michael**

Spielfähigkeit aus didaktischer Sicht, in: G. Hagedorn, U. Meseck (Red.): Spielfähigkeit. Paderborn 1988, 27 - 32

### **Brettschneider, Wolf-Dietrich**

(mit J. Baur, M. Bräutigam)

Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen. (Schriftenreihe des Bundesinstitutes für Sportwissenschaft, Bd. 66) Schorndorf: Hofmann 1989, 378 S.

(mit J. Baur, M. Bräutigam)

Sport im Alltag von Jugendlichen. (Texte - Quellen - Dokumente zur Sportwissenschaft, Bd. 24.) Schorndorf: Hofmann 1989, 220 S.

(mit H. Puhe)

Sportspiele in der "Freizeitgesellschaft" - Analyse der gegenwärtigen Situation und Perspektiven für die nähere Zukunft, in: R. Andresen, G. Hagedorn (Hrsg.): Sportspiele: animieren - trainieren. Ahrensburg 1988, 7 - 21

(mit D. Grünekle, W.-D. Miethling, G. Müller)

Sport mit Diabetikern, in: Materialien zum Sport in Nordrhein-Westfalen. Eine Schriftenreihe des Kultusministeriums. Heft 17, Düsseldorf 1988, 76 S.

In die traditionelle Sportbewegung muß Bewegung kommen!, in: Olympische Jugend 22 (1988), 9 - 13

(mit W.-D. Miethling)

Entwicklungstendenzen im Bewegungs-, Spiel- und Sportalltag von Jugendlichen. Eine Herausforderung für den Schulsport, in: Sportpädagogik 13 (1989), 7 - 13

Zur Entwicklung der Sportspiele. Bestandsaufnahme und Perspektiven, in: Sportunterricht 38 (1989), 18 - 25

Youth, youth culture and youth sports - a challenge for sport studies, in: International Journal of Physical Education 26 ( 1989), 22 - 29

### **Grünekle, Dieter**

(mit G. Müller, W.-D. Miethling, W.-D. Brettschneider)

Gesundheitsrisiken und Gesundheitsvorteile beim Sport mit Diabetikern, in: Aktuelle Endokrinologie und Stoffwechsel 9 (1988), 116

### **Hagedorn, Günter**

Leistungsanalyse im Sportspiel: Eine Voraussetzung zur Trainingssteuerung und Wettkampflenkung, in: J.-P. Janssen, W. Schlicht, K. Carl (Red.): Steuerung und Regelung des Trainings (Dokumentation Workshop Kiel 10. - 12.06.1987). Köln 1988, 60 - 67

Spielfähigkeit - eine erlernte Begabung?, in: G. Hagedorn, U. Meseck (Red.): Spielfähigkeit. Paderborn 1988, 13 - 26

(mit U. Meseck) Red.

Spielfähigkeit. Allgemeine und spezifische Spielfähigkeit für Sportspiele. 4. Internationaler Workshop "Talentsuche und Talentförderung". Paderborn: Reader 1988, 120 S.

Sportspiele: animieren - trainieren. 7. Intern. Sportspiel-Symposium, Berlin 1987. Sportwiss. und Sportpraxis Bd. 72. Hrsg. mit R. Andresen. Ahrensburg 1988

(mit L. Riepe, M. Zindel, U. Meseck)

Sportspieltraining animiert - Computergestützte Video-Lernprogramme im Sportspiel, in: R. Andresen, G. Hagedorn (Hrsg.): Sportspiele: animieren - trainieren, Ahrensburg 1988, 55 - 72

CoVi - Neue Wege in der Lehre. Beispiel Sport, in: IBM-Hochschulkongreß 89. Dokumentation Bd. 2. Referat 252. München 1989

Die Auszeit im Sportspiel, in: Sportpsychologie 3 (1989), 26 - 28

(mit L. Riepe, M. Zindel)

Computergestütztes Video-Lernprogramm im Sportspiel Basketball. Dokumentation eines Studienprojektes der Universität Paderborn mit IBM Deutschland. München 1989

Wissenschaftliche Filme:

Der Basketball-Trainer - Eine soziale Rolle. (U-matic/VHS, 35 min.), Paderborn 1988

Kinder-Spielwelt (U-matic/VHS, 16 min.), Paderborn 1989

Befähigt zum Spiel? Spielfähigkeit: Beobachtet - gemessen - eingeschätzt (U-matic, 15 min.), Paderborn 1989

**Haymann, Kurt**

(mit U. Meseck)

Lehrbuch Squash. Offizielles Lehrbuch des Deutschen Squash Racket Verbands. München: BLV-Verlag 1989, 128 S.

**Hellwig, Thomas**

(mit H. Liesen, A. Mader, W. Hollmann)

Möglichkeiten einer sprintspezifischen Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung mit Hilfe der Blutlaktatkonzentration, in: Dtsch. Zsch. Sportmed. 10 (1988), 392 - 406

**Kramer, Hermann-Josef**

Kommunalpolitik und die Spielräume der öffentlichen Haushalte zur Freizeit- und Breitensportentwicklung, in: H. Binnenwies u.a. (Red.): Freizeit- und Breitensport '88. Ergebnisse des Symposiums vom 12. bis 14.05.1988 in Berlin. Teil I, Ahrensburg 1989, 440 - 467

Zusammenhänge zwischen Sport und Emotion, in: E. Jacobi u.a. (Hrsg.): Mit Kopf, Herz und Hand. Festschrift für Prof. Dr. Johannes Schlüter. Paderborn 1988, 93 - 112

Sportpolitische Entscheidungsprozesse im Kommunalbereich - Strukturen und Entscheidungsträger. Stellungnahme zum Diskussionsbeitrag von C. Komphausen, in: Sportwissenschaft 18 (1988), 66 - 68

**Liesen, Heinz**

(mit K. Kleiter, St. Mücke, U. Order, W. Widenmayer, H. Riedel)

Leukozyten und Lymphozytensubpopulationen bei Spielern der Feldhockeynationalmannschaft während der Olympiavorbereitung 1988. Sonderheft "Sport und Immunsystem". Dtsch. Zschr. Sportmed. 40 (1989), 41 - 52

(mit H. Riedel, U. Order, St. Mücke, W. Widenmayer)

Zelluläre Immunität bei Hochleistungssportlern. Sonderheft "Sport und Immunsystem". Dtsch. Zschr. Sportmed. 40 (1988), 4 - 14

### **Meseck, Ulrich**

Squash - Spiel um Millionen, in: R. Adresen, G. Hagedorn (Hrsg.): Sportspiele: Animieren-Trainieren. Ahrensburg 1988, 82 - 87

Methoden der Talenterkennung für Spiele, in: G. Hagedorn / U. Meseck (Red.): 4. Internationaler Workshop "Talentsuche und Talentförderung". Paderborn 1988, 39 - 42; Trainierbarkeit von Spielmotorik und Entscheidungsverhalten als dominante Merkmale der speziellen Spielfähigkeit, 93-96

### **Miethling, Wolf-Dietrich**

Sport mit Diabetikern - Konzeption, Realisierung und Ergebnisse eines Modellversuchs, in: Kongreßbericht des "Freizeit- und Breitensportsymposiums 1988" in Berlin. ADH, FR-, TU-, TFH- und LSB Berlin, Ahrensburg 1988, 65 - 80

Problemlösen im Tennisspiel, in: G. Hagedorn, U. Meseck (Red.): Spielfähigkeit. Paderborn 1988, 73 - 77

Belastungssituationen und ihre Bewältigung bei Sportlehrern. Teil I, in: Sport Praxis 30, 1989, 3 - 5

Sport: betreiben oder unterrichten?, in: sportpädagogik 13 (1989), 3 - 5

Belastungssituationen und ihre Bewältigung bei Sportlehrern. Teil II., in: Sport Praxis 30, (1989), 35 - 36

Sport für Diabetiker. Erfahrungen, Erklärungen, Empfehlungen. Wuppertal 1989, 110

Körperkonzept und Gesundheitsbewertungen von Jugendlichen. Kap. 7 und 8 des Abschlußberichtes "Sport im Alltag von Jugendlichen" von W.-D. Brettschneider, M. Bräutigam, Paderborn 1989, 231 - 264

### **Müns, G.**

(mit H. Liesen, H. Riedel, U.-Ch. Bergmann)

Einfluß von Langstreckenlauf auf den IgA-Gehalt in Nasensekret und Speichel. Sonderheft "Sport und Immunsystem". Dtsch. Zschr. Sportmedizin 40 (1989), 63 - 65

**Order, Udo**

(mit G. Uhlenbruck)

Akute-Phase Reaktion, Sport und Krebs, in: Dtsch. Verband langlaufender Ärzte e.V. (Hrsg.): Ausdauersport. Bedeutung für Prävention und Rehabilitation. Heft 2, Augsburg 1988, 82 - 93

(mit G. Böhmer, G. Uhlenbruck)

Organzell-Lektine: Rezeptoren für metastasierende Tumorzellen, in: Dtsch. Zschr. Onkol 2 (1988) 33 - 37

(mit G. Uhlenbruck, W. Hollmann)

Tumor growth and metastasis of mouse fibrosarkoma L - 1 under the influence of physical load and training, in: Int J Sports Med 9,5 (1988) 393

(mit B. Dufaux, H. Liesen)

Lymphozyten-Subpopulationen in den ersten Stunden und Tagen nach einem Zweieinhalb-Stunden-Lauf, in: D. Böning, D. (Hrsg.): Sport - Rettung oder Risiko für die Gesundheit? Kongreßband 31. Dtsch. Sportärzte Kongreß, Hannover 1988, 670 - 675

(mit B. Dufaux, P. Wernet, H. Brüster)

Detection of D-dimer in plasma during the first hours and days after prolonged exercise, in: Blut 58,2 (1989) 111

(mit G. Uhlenbruck)

Tumormarker. Neue Gesichtspunkte, in: Der informierte Arzt/Gazette Medicale 6 (1989) 533 - 535

(mit H. Riedel, H. Liesen, W. Widenmayer, Th. Hellwig, S. Geist)

Leukozyten und Lymphozytensubpopulationen. Sonderheft 'Sport und Immunsystem', in: Dtsch Zschr. Sportmed. 40 (1989) 22 - 29

Über den Einfluß eines Zweieinhalbstundenlaufes auf die humorale und zelluläre Immunität. Dissertation, Deutsche Sporthochschule Köln 1989

**Rheker, Uwe**

Familien-Freizeitgruppe mit behinderten und nichtbehinderten Kindern, in: K. Bös, G. Doll-Tepper, G. Trosien u.a. (Hrsg.): Geistig Behinderte in Bewegung, Spiel und Sport. Schriftenreihe des DSB, 3. Duisburg 1989, 123 - 146

Bewegung, Spiel und Sport mit behinderten Kindern und Jugendlichen, in: Motorik 12 (1989), 19 - 24



(mit P. Jakobi, u.a.)

Fair Play, in: Sonntag des Sports, Hrsg. v. DJK-Sportverband "Deutsche Jugendkraft", (1989), 52 S.

(mit P. Jakobi, u.a.)

Breitensport in der DJK, Hrsg. v. DJK-Sportverband "Deutsche Jugendkraft", Düsseldorf 1989, 32 S.

Paderborner Ahorn-Panther e.V. - der Sportverein für Behinderte und Nichtbehinderte, in: Behinderung und Sport 1 (1990), 7

### **Riedel, Hartmut**

(mit H. Liesen, W. Widenmayer)

Zu ausgewählten Problemen der Belastbarkeit von Jugendlichen unter leistungssportlichem Training, in: W.-D. Brettschneider, J. Baur, M. Bräutigam (Red.): Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen. Schorndorf 1989, 240 - 248

### **Riepe, Lydia**

COVI - Computergestütztes Lernen im Sport, in: IBM-Hochschulkongreß 89. Dokumentation Bd. 2. Vorführung 34. München 1989

(mit G. Hagedorn, M. Zindel, U. Meseck)

Sportspieltraining animiert - Computergestützte Video-Lernprogramme im Sportspiel, in: R. Andresen, G. Hagedorn (Hrsg.): Sportspiele animieren - trainieren, Ahrensburg 1988, 55 - 72

(mit G. Hagedorn, M. Zindel)

Computergestütztes Video-Lernprogramm im Sportspiel Basketball. Dokumentation eines Studienprojektes der Universität Paderborn mit IBM Deutschland. München 1989

### **Steinhöfer, D.**

(mit C. Froese, M. Wellner) Red.

Individualtechnik/Individualtaktik, in: G. Hagedorn, U. Meseck, (Hrsg.): Basketball-Kartothek. Bd. 2. Münster 1988

(mit B. Becker, M. Lauter) Red.

Das Spiel 2-2 und 3-3, in: G. Hagedorn, U. Meseck (Hrsg.): Basketball-Kartothek. Bd. 3. Münster 1988

## DRITTMITTELPROJEKTE

Nachwuchsförderung und Nachwuchsrekrutierung in Sportorganisationen (Baur)

Förderer: Bundesinstitut für Sportwissenschaft

Sport im Alltag von Jugendlichen (Brettschneider, Bräutigam)

Förderer: Kultusministerium Nordrhein-Westfalen

Sport mit behinderten Kindern und Jugendlichen (Brettschneider, Rheker)

Förderer: Industrie

Sport mit Diabetikern (Brettschneider, Grünekle, Miethling, Müller)

Förderer: Kultusministerium Nordrhein-Westfalen

Trainingssteuerung - Wettkampflenkung im Sportspiel (Hagedorn, Meseck)

Förderer: Deutscher Sportbund

Computergestütztes Videolernprogramm (CoVi) (Hagedorn, Riepe, Zindel)

Förderer: Deutscher Sportbund, Industrie

Regeneration (Liesen, Riedel, Widenmayer, Order)

Förderer: Bundesinstitut für Sportwissenschaft, Industrie

Trainingssteuerung (Liesen, Riedel, Widenmayer, Hellwig, Mücke)

Förderer: Bundesinstitut für Sportwissenschaft, Verein für sportmedizinische und sportwissenschaftliche Forschung in Paderborn

Laufdisziplinen (Liesen, Riedel, Hellwig)

Förderer: Bundesausschuß für Leistungssport, Verein für sportmedizinische und sportwissenschaftliche Forschung in Paderborn

Olympia-Stützpunkt (Liesen, Riedel)

Förderer: Bundesausschuß für Leistungssport, Verein für sportmedizinische und sportwissenschaftliche Forschung in Paderborn

Computerunterstützte Dialogtrainingsprogramme für den Breitensport (Liesen)

Förderer: Industrie

## PROMOTIONEN

- |                  |  |
|------------------|--|
| Bartmann, Ulrich | Lauftherapie bei Krankenpflegepersonal. Eine empirische Studie (Weber)   |
| Icking, Maria    | Erwachsenenbildung und Arbeitslosigkeit. Zur Theorie und Praxis berufsbezogener Weiterbildung für Arbeitslose unter besonderer Berücksichtigung didaktischer Aspekte (Jütting, Keim) |
| Maas, Georg      | Handlungsorientierte Begriffsbildung im Musikunterricht. Theoretische Grundlagen, Entwicklung und vergleichende Evaluation eines Unterrichtskonzepts (Tulodziecki)                   |

## GASTWISSENSCHAFTLER

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| Prof. Li Kedong       | Dekan der Fakultät der Bildungstechnologie Guangzhou/China, 2.7.88 - 9.10.88 (Frank)                               |
| Prof. Hans-Otto Stamp | Pädagogische Akademie/Lyzeum Hermannstadt (Sibiu), Rumänien, 14.9.89 - 26.10.89 (Tulodziecki)                      |
| Prof. Chen Yuan       | Institutsdirektor an der Chinesischen Akademie der Sozialwissenschaften in Peking, China, 20.2.89 - 9.3.89 (Frank) |

## TAGUNGEN, KONGRESSE, AUSSTELLUNGEN, VERANSTALTUNGEN

- |                 |  |
|-----------------|--|
| Frank/Lobin     | Paderborner Novembertreffen 1988 (16. - 18.11.1988) mit dem 28. Kybernetisch-Pädagogischen Werkstattgespräch und dem 10. Interlinguistischen Werkstattgespräch. Unterstützung durch InBit                                      |
| Hagedorn/Meseck | Spielfähigkeit. 4. Internat. Workshop im Rahmen des Landesprogramms "Talentsuche und Talentförderung in Zusammenarbeit von Schule und Verein/Verband in Nordrhein-Westfalen". Veranstalter: Kultusminister NRW. Paderborn 1988 |

Hagedorn/ Riepe/Zindel/ Brasch	COVI. Internat. Workshop zu Computergestützten Lehrprogrammen im Sport. Paderborn 1989
Keim	Vortragsreihe: "Pädagogen und Pädagogik im Nationalsozialismus - ein unerledigtes Problem der Erziehungswissenschaft" (WS 1987/88)
Liesen	"Sport und Immunsystem". Internationales Symposium des Deutschen Sportärzterverbandes. Paderborn, November 1989
Schöler	Ausstellung "Geschichte und Kultur Afghanistans" in Zusammenarbeit von Universität-GH-Paderborn und Volksbank Paderborn, 17. - 27.1.1989 in der Volksbank Paderborn, Schildern

## TAGUNGSLEITUNGEN

Frank	12th International Congress of Cybernetics in Namur (Belgien) 21th - 25th Aug. 1989 Symposium Bildungs- und Sprachkybernetik der International Association for Cybernetics, Namur  Sanmarinesische Universitäre Studientagungen SUS 5 (29.8. - 5.9.1988) und SUS 6 (26.8. - 3.9.1989) der Internationalen Akademie der Wissenschaften (AIS) San Marino
Hagedorn	Sportspiele: animieren - trainieren. 7. Internat. Berliner Sportspiel-Symposium. Mai 1989
Jütting	Die Bildungswerke der Landessportbünde in Partnerschaft zu Vereinen und Verbänden. Thesen zu Chancen und Risiken der Sportorganisationsentwicklung; 01. - 02. Sept. 1989, Geseke; Deutscher Sportbund, Kommission der Bildungswerke
Liesen	Weiterbildungslehrgang des Deutschen Sportärztebundes in St. Moritz. 10. - 22.03.1988 Weiterbildungslehrgang des Deutschen Sportärztebundes in St. Moritz. 12. - 24.03.1989
Miethling	1. Workshop 'Sport und Informatik', Universität Mainz/ Informatik, 26. - 27.04.1989

BESONDERE, FORSCHUNGSRELEVANTE MITGLIEDSCHAFTEN IN  
INSTITUTIONEN

Frank	Vorstandsmitglied der International Association for Cybernetics, Namur Vizepräsident von TAKIS (Associazione Mondiale di Cibernetica, Informatica e Teoria dei Sistemi), San Marino Präsident der Internationalen Akademie der Wissenschaften (AIS), San Marino
Tulodziecki	Vorsitzender des Kuratoriums des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU), Grünwald bei München
Weber	Vorsitzender des Zentrums für Lauftherapie e.V. (ZfL), dem- nächst: Deutsches Lauftherapiezentrum (DLZ)